

## **Dellwiger Bachtal - Dortmunds erste Bachrenaturierung**

Stadtbezirk: Lütgendortmund

Größe: 112 ha

Unterschutzstellung:

19.6.1986 durch einstweilige Sicherstellung,

10.1.1996 durch den Landschaftsplan Dortmund-Mitte



Das Dellwiger Bachtal, ein großflächiges Laubwaldgebiet mit z.T. tief eingeschnittenen bewaldeten Siepen, Quellzonen, naturnahen Bachläufen und Teichen im Ortsteil Lütgendortmund wurde bereits 1986 unter Schutz gestellt. Kernstück des Schutzgebietes ist der renaturierte Dellwiger Bach mit einer im unteren Teil breiten Aue mit Röhricht- und Schilfbeständen.

In den Jahren 1982-1986 wurden der Dellwiger Bach und der Katzbach, sein wichtigster Nebenlauf, renaturiert. Ein Pflege- und Entwicklungsplan für das Gebiet legte weitere Maßnahmen zur ökologischen Verbesserung fest, die Anfang der 1990er Jahre durchgeführt wurden.

Heute ist das Dellwiger Bachtal Lebensraum:

- für seltene Brutvögel wie Dorngrasmücke, Grün- und Kleinspecht, Mäusebussard, Waldkauz, Wasserralle und Hohltaube;
- für Amphibien wie Feuersalamander, Berg- und Teichmolch, Grasfrosch, Erdkröte und Kreuzkröte;
- Reptilien wie die Waldeidechse;
- für seltene Pflanzen wie Rippenfarn, Trespe, Laichkraut, Riesenschachtelhalm, Märzenbecher, verschiedene Seggenarten; große Vorkommen an Rohrkolben u. Sumpfschwertlilien.

Das Dellwiger Bachtal ist auch ein beliebtes Erholungsgebiet. Durch Spaziergänger, die nicht auf den Wegen bleiben und Hundhalter, die ihre Hunde frei laufen lassen kann es zu unnötigen Beeinträchtigungen des Naturschutzgebiet kommen.